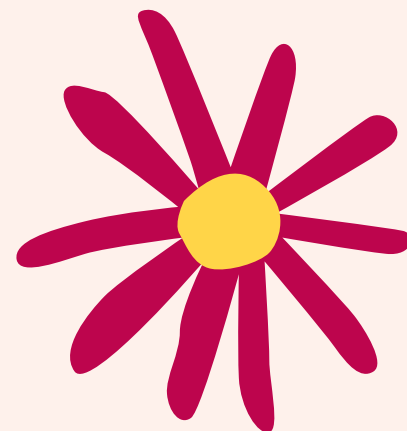


INFORMATIONEN ZU DEN PROJEKTEN



MUSIK

- Erstes Trimester 2020 begann mit **vielen Anmeldungen** in allen Musikzweigen (Musikschulen in Granada und Managua sowie MelB), insbesondere **junger Musikschüler*innen** (strategisches Ziel).
- Neuerung in MelB: erstmalig **Marimba**-Unterricht
- Highlights am Beginn des Jahres: Teilnahme von 12 Schülern*innen an der **Orchester-Woche in Cóbano, Costa Rica**. Die Arbeit war intensiv, und das Erlebnis für die Kinder hoch motivierend.
- Einbindung unserer vier PyA- und Hilti-Foundation **Stipendiat*innen** in den Unterricht (Semesterferien), um Kindern in Nicaragua ihre Erfahrungen weiterzugeben: Carlos Useda, César Jarquín und Sara González, die derzeit an der UCR-Universität Costa Rica studieren; William Aviléz in Medellín/Kolumbien.



- Ab Ostern dann **Quarantäne** und sukzessiver **Umstieg auf Online-Unterricht** mit etwa 90% der Schüler*innen in den Musikschulen.
- Der lang erwartete und geplante Besuch zu Ostern des **Bläser-Ensembles** um Georg und Luzie **Turwitt** aus Hamm mit gemeinsamem Konzert musste leider abgesagt werden.
- Der **Unterricht in den Barrios** von Managua ist seit Mai nicht mehr möglich. Die Lehrer*innen schicken daher regelmäßig Video-Tutorials.

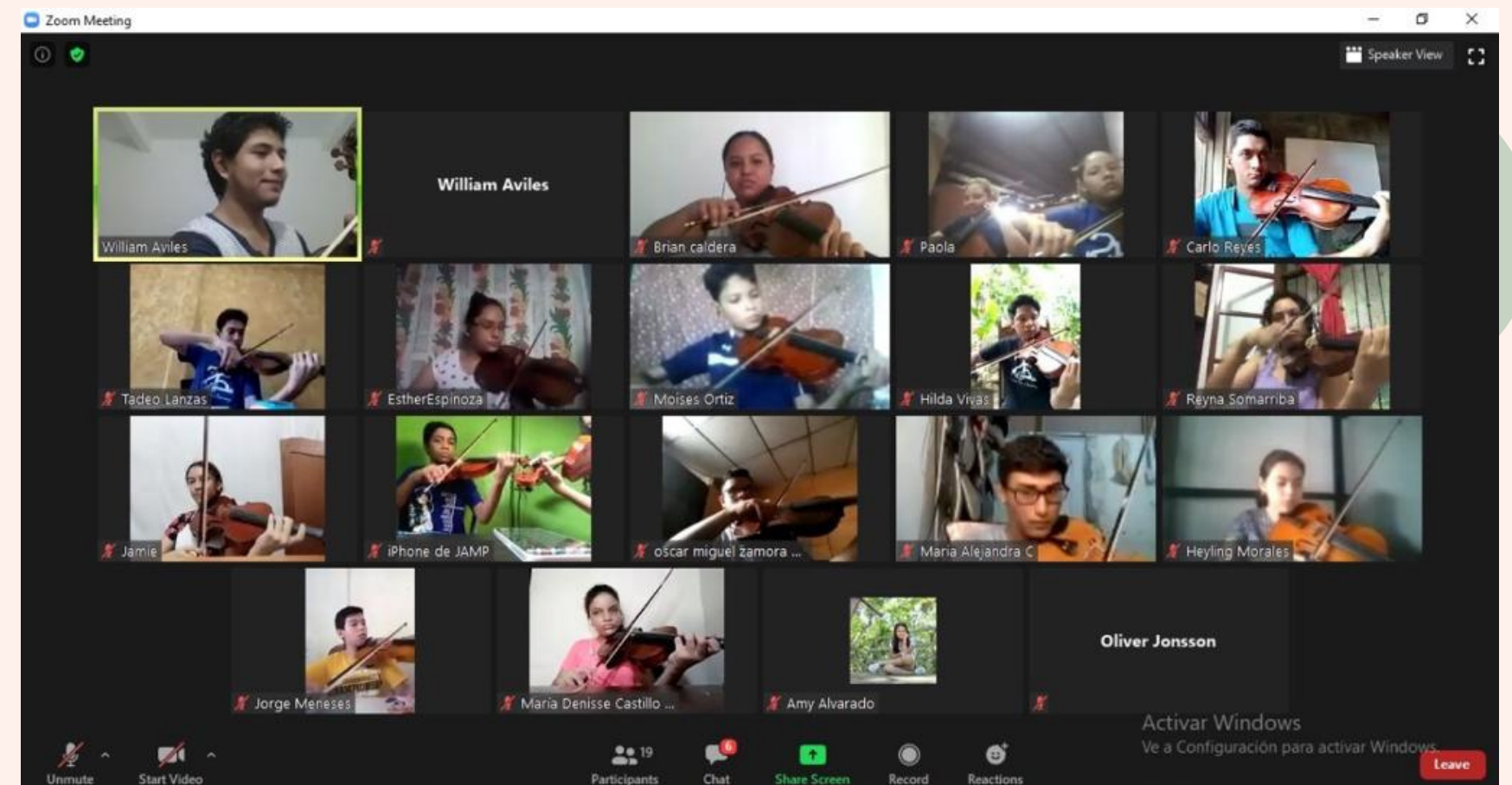
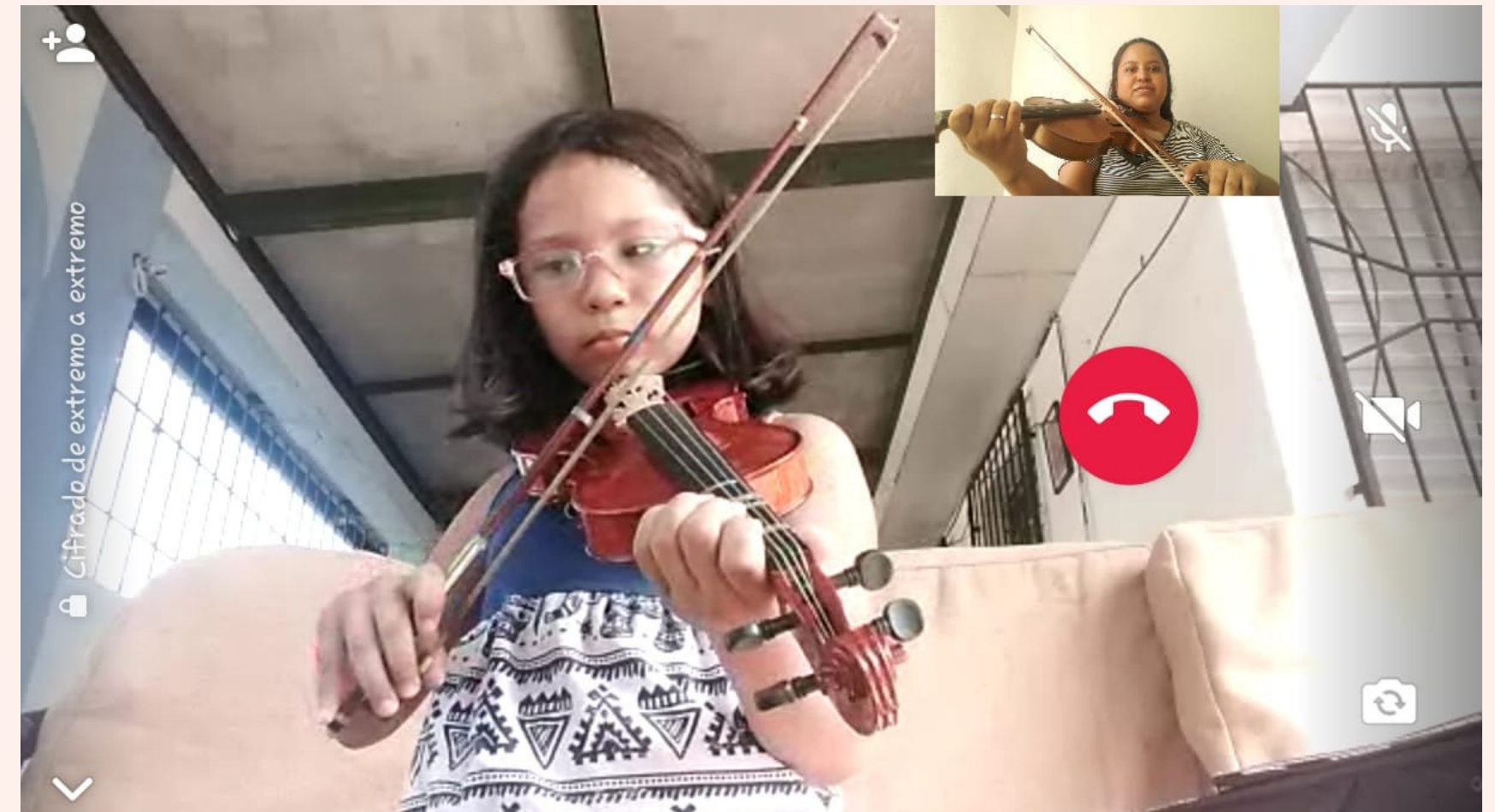
MUSIK

CORONA als Chance: Eine Reihe von internationalen Initiativen:

- **Teilnahme am Tutoren-Programm von IBERO-ACADEMY** mit 18 Schüler*innen (Instrumentalunterricht) und 29 Schüler*innen im virtuellen Streichorchester mit Kursen in den Fächern Musikgeschichte und -theorie.
- Teilnahme am **Online-Kongress Latin America Music Workshop (LAMW) 2020** mit drei Lehrer*innen und einer neuen Kurz-Doku über MeB ([Micro Relatos](#))
- Teilnahme von fünf Schüler*innen und Lehrer*innen am kolumbianischen „Orchester Ohne Grenzen“ - **Orquesta Sin Fronteras**. ([Mitschnitt hier!](#))
- Teilnahme an den **internationalen virtuellen Chor-Initiativen** „Voces de América Latina“, „GuateCoral“ und das Internationale Chor-Festival in Chiriquí/ Panama.
- Teilnahme am **virtuellen Orchester „Suena Nuestra América“**, das von der Philharmonie Bogotá organisiert wurde.

Übersetzung in dieser Kleingruppe:

Karin Schenk, mit freundlicher Unterstützung von ICAN und Goethe-Institut



LOCREO + Lesecke Rincón de Cuentos

- Das Programm LOCREO ist 2020 sehr gut angelaufen: Januar Planungsseminar mit den Lehrer*innen + drei **Fortbildungsseminare** (kreative Unterrichtsmethoden, Integration von verhaltensauffälligen Kindern und Theaterpädagogik).
- Erstes Trimester: **Rekord an Schüler*innenzahlen**: 284 in 10 Zentren.
- Ein **neues Partnerzentrum**, die Vorschule „Los Querubines“ in Valle de la Laguna, mit zwei Kursen: Musik und Malen.
- Seit der Quarantäne versuchen wir in erster Linie, den **Kontakt zu halten** zu den Schüler*innen und Partnerzentren in den Barrios: **Zoom-Unterricht**, etwa **40 Unterrichts-Kurzvideos**, auch viele Antworten per Video und Fotos mit Fortschritten aus den Barrios.
- Eigene **Facebook-Seite** des Programms mit vielen didaktischen Videos!
- Im Herbst konnte der Präsenz-Unterricht – unter Einhaltung aller gebotenen Maßnahmen - in fünf Zentren wieder aufgenommen werden.



Hauseigene Produktion einer **Film-Dokumentation** über das Programm LoCreo.



LOCREO + Lesecke Rincón de Cuentos

- Die Lesecke **in Malacatoya** („Rincón de Cuentos“) begann in diesem Jahr mit 123 eingeschriebenen kleinen Leser*innen. Der Rincón hat eine neue freiwillige Mitarbeiterin, Marbelly Mora.
- 1. Trimester - **Der Rincón de Cuentos / Malacatoya** geht hinaus: Hausbesuche in umliegende Dörfer und Weiler. Unter den auswärtigen Leser*innen sind auch 18 behinderte Kinder, die alleine nicht zum Rincón kommen würden und die Bücher so zuhause lesen können.
- Malacatoya war dann allerdings **sehr stark betroffen von COVID**, mit zahlreichen Toten im Dorf. Seit der Quarantäne konnte der Unterricht noch nicht wiederaufgenommen werden.

Bildende Kunst + Neue Medien

„Arte, Mujeres y Economía“ -

Das Mädchenkollektiv in der Druckgrafik-Werkstatt der Casa



- **Stabile Gruppe** (22 Mädchen und junge Frauen, die trotz COVID kontinuierlich in Kleingruppen weiterarbeiten, 4-5 Tage pro Woche, 8 h).
- 1. Trimester erste **gute Verkäufe an Touristen**, v.a. Kreuzfahrtschiff-Gruppen.
- Workshop zum Thema „**Identität und Sicherheit im Internet** für junge Mädchen“.
- Erste Ausstellung und Online-Verkauf in Kooperation mit dem Resort „**Rancho Santana**“ (nationaler Markt).
- Seit Herbst: Die Mädchen **bieten selbst Kunsturse an!**



Bildende Kunst + Neue Medien

- Ein Online-Shop wird lanciert, **Verkauf von Drucken weltweit** (sobald es die Post der jeweiligen Länder wieder zulässt.)
- Einladung der Galerie Centro de Arte de la Fundación Ortiz Guardian, in Managua auszustellen.
- Drei weitere **Ausstellungen** des Kollektivs in diesem Jahr: Ausstellung mit Sula Batsú in Costa Rica, Kulturinstitut Managua und bei FUSION 2020.
- Teilnahme an der "**Carpeta Ernesto Cardenal**", einer Mappe mit Drucken zu Ehren des großen Poeten
- Eine der Teilnehmerinnen bekommt ein **Stipendium** von SULABATSU/Costa Rica, um einen Onlinekurs über „Kooperative Plattformen im Internet“ zu besuchen (NY School - Univ. Mondragón).
- Das Mädchenkollektiv bekommt als Teil des Programms „TICAS - Voz de las Mujeres Centroamericanas“ den **UNESCO-Preis für Mädchen und Frauenbildung 2019** (Premio UNESCO para la Educación a Niñas y Mujeres).



Bildende Kunst + Neue Medien

Dokumentarfilmschule und Radio Volcán

- Das **E-Lab der C3M** hat inzwischen 10 PC-Stationen, 2 komplette Digital-Filmausrüstungen + 1 Aufnahmestudio (Ko-Finanzierung COSUDE).
- **Dokumentarfilmkurs** 2019-2020 mit 16 Teilnehmern*innen.
- Bislang wurden insgesamt **14 Dokumentationen** in der C3M produziert.
- 2020 **neue Dokumentation** über indigene Medizin im Department Carazo.
- **Diplomarbeit** einer ehemaligen Schülerin des Kurses über Diskriminierung und Transgender (Link der Doku [hier](#)).
- Erste hauseigene Produktion einer **Webserie "CORAZON DE AGUA"** zum Thema **Friedenskultur**, in Zusammenarbeit zwischen Filmgruppe und Theaterschule der C3M.
- Produktion eines neuen **Imagefilms** „**Kultur öffnet Horizonte**“ für PyA 2020 - “hecho en casa!”
- Produktion der **Dokumentation über das Projekt LoCreo** – Kultur in den Barrios.
- **Radio Volcán** arbeitet mit über 20 Radiojournalist*innen und Student*innen, auch während der Pandemie, oft von zuhause. [Hier](#) ein **neuer Imagefilm** des Radios.
- **Neue Gruppe von Azubis** (Radio-Schüler*innen und Hobby-Journalist*innen-Kurse).



Bibliothek + Bücherbus

- **Das 1. Trimester begann gut:** Insgesamt benutzen in den ersten Monaten rund 1.245 Kinder, Jugendliche und Erwachsene die Bibliothek, und 1.460 Personen den Bücherbus.
- Der **Bücherbus** sollte dieses Jahr 21 Orte anfahren, davon waren bis vor Ostern 17 Orte bestätigt.



*„Dieses Jahr, so ungewöhnlich und schwierig es war, hat uns internationalisiert!
Wir haben zum ersten Mal ernsthaft unsere nationalen Grenzen überschritten.“*

Markgee Montano, Leiterin der Bibliothek

- Die Bibliothek musste im Mai **CORONA-bedingt schließen**. Ab Ende Juni konnten wieder in ganz kleinem Maßstab Besucher*innen der Bibliothek betreut werden (fünf bis sechs Personen pro Tag).
- Neue, sehr positive Erfahrungen waren die für die Bibliothek erstmalige **grenzüberschreitende internationale Online-Events**:
 - Teilnahme an der Expo “Bücher und Kunst” – eine internationale Plattform mit Lesungen, Konzerten und Theater über fünf Tage;
 - Das Online-Theater-Festival im August 2020, mit Teilnahme von vier Ländern und 28 eingeladenen Schauspieler*innen;
 - Das „Festival Patrio“ im September, mit Schulen und insges. 50 Künstler*innen.





- Ab Oktober **Wiederaufnahme von Kulturveranstaltungen.**
- Ab Oktober kann auch der **Bücherbus wieder vier Orte anfahren** (Granada, Nindirí, Laguna y Los Cerros).
- Im Allgemeinen war es aber sehr schwierig, da die Menschen vor einer **Ansteckung durch den physischen Kontakt mit einem Buch Angst** haben. Dennoch gab es 2020 eine Zunahme des externen Bücherverleihs – dieses Jahr gratis!
- Aufbau einer **digitalen Bibliothek** (interne Sammlung von PDFs und EBooks), die dann unter den Leser*innen verteilt wurden.
- Auch wurden **Bücher zu Rentner*innen gebracht**, die während der Quarantäne nicht außer Haus gehen konnten.
- Das **strategische Ziel für 2021: Zielgruppen diversifizieren!** Inklusive Musikschulen, Volkstanzgruppen, Krankenhäuser, Einkaufszentren und Rentnergruppen der staatlichen Versicherungsanstalt.
- Ein **weiteres Ziel für 2021 sind Fortbildungen für Bezirks-Bibliotheken:** Leseförderung, Aufbau von Sammlungen, Finanzen und Marketing.